

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 42 (1944)

**Heft:** 9

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

SCHWEIZERISCHE  
**Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik**

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

**Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

Redaktion: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständ. Mitarbeiter für Kulturtechnik: E. RAMSER, Prof. für Kulturtechnik an der ETH.,  
Freie Straße 72, Zürich

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG., WINTERTHUR

|  |  |
|--|--|
| <b>No. 9 • XLII. Jahrgang</b><br>der „Schweizerischen Geometer-Zeitung“<br>Erscheinend am zweiten Dienstag jeden Monats<br><b>12. September 1944</b><br><br>Inserate: 25 Cts. per einspalt. Millimeter-Zeile.<br>Bei Wiederholungen Rabatt gemäß spez. Tarif | <b>Abonnemente:</b><br>Schweiz Fr. 14. —, Ausland Fr. 18. — jährlich<br>Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaften für<br>Kulturtechnik u. Photogrammetrie Fr. 9. — jährl.<br><br>Unentgeltlich für Mitglieder des<br>Schweiz. Geometervereins |
|--|--|

**Das „Versuchsfeld Baar“ des kulturtechnischen  
Laboratoriums der ETH.**

Von Prof. E. Ramser und Dr. A. Khafagi

(Fortsetzung)

Diese Unstimmigkeit ist in der Hauptsache auf das Vorhandensein feiner Würzelchen zurückzuführen, deren Mengen von Probe zu Probe stark ändern. Dieses konnte auch in den Schlämmzylindern beobachtet werden. Beim Vorhandensein solcher Wurzeln war der  $k$ -Wert entsprechend größer, selbst wenn der Boden nach Fraktion I als dicht zu bezeichnen war.

Es besteht demnach kein Zweifel, daß wir die Bodenarten für kulturtechnische Zwecke besser und eindeutiger auf Grund der Durchlässigkeitsziffern klassifizieren, da damit auch gleichzeitig alle physikalischen und chemischen Einflüsse auf die Bodendurchlässigkeit erfaßt werden.

An Stelle der auf Grund von Schlämmanalysen entworfenen Bodenarten können solche zum gleichen Zweck gemäß den ermittelten Durchlässigkeitsziffern erstellt werden; diese wären dann zweckmäßigerweise als „Bodendurchlässigkeitskarten“ zu bezeichnen. Abb. 27 zeigt zwei solche Karten für die erwähnte Untersuchungsfläche in mittleren Tiefen von 70 und 140 cm.

Analog den agrologischen Profilen können auch Durchlässigkeitsprofile erstellt werden, die besonders für die Wahl der zweckmäßigen Draintiefen und Drainart wertvolle Anhaltspunkte geben.